



SYN Stiftung | Kunst Design Wissenschaft

SYN Award | sms

**Thema: smart materials satellites – Transdisziplinäre
Technikkommunikation mit Methoden des
Designs, künstlerischer Forschung und interaktiven
Dialogformaten**

Preisträger

Marit Wolters (Wien), Wagehe Raufi (Offenbach) für die
Residenz 2017 in den Meisterhäusern Dessau und Ulrike
Mäder (Halle) und das Team Charlett Wenig, Matilde
Frank (Bremen) für die Residenz 2018 in den Techni-
schen Sammlungen Dresden.

Projektpartner

Stiftung Bauhaus Dessau
Weißensee Kunsthochschule Berlin
Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und
Umformtechnik
Technische Sammlungen Dresden

Kontakt

Constanze Hosp
ch@syn-stiftung.org

SYN Stiftung | Kunst Design Wissenschaft
Karl-Liebnecht-Straße 19
06114 Halle (Saale)
Tel: +49 345 23129-7
Fax: +49 345 23129-5
info@syn-stiftung.org
www.syn-stiftung.org

Die Forschungsresidenzen an beiden Orten widmen sich
dem Thema der Smart Materials und den Methoden zur
Erforschung. Das eingereichte Konzept ist Grundlage
transdisziplinären Arbeitens.

Ziel des im Rahmen des Innovationsnetzwerkes smart³
durchgeführten Forschungs- und Entwicklungsvorha-
bens *smart materials satellites* ist es, den aktiven Wissen-
stransfer von der Wissenschaft zur breiten Öffentlichkeit
zu generieren. Projektpartner sind die Stiftung Bauhaus
Dessau, die Technischen Sammlungen Dresden, die
Weißensee Kunsthochschule Berlin und das Fraunhofer-
Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik
mit Sitz in Chemnitz.

Residenz 2017 in den Meisterhäusern Dessau

Die Künstlerin Marit Wolters hat in Dresden an der
Hochschule für Bildende Künste studiert und themati-
siert Wachstumsprozesse in der akustischen Verbindung
von Piezokeramik und Porenbeton mit dem Stahlhaus
von Georg Muehe und Richard Paulick (1926–27).
Für die Künstlerin Wagehe Raufi, die an der Hochschule
für Gestaltung in Offenbach am Main studierte, sind
andauernde Kreisläufe in schwankenden Substanzen
Ausgangsidee für die Zusammenkunft aller Materialien.

Residenz 2018 in den Technischen Sammlungen Dresden

Die Produktdesigner Charlett Wenig und Matilde Frank
sehen in „Smart Kinetika“, einer raumübergreifenden
Installation, die Chance für den Einsatz von Smart
Materials im Dialog mit dem Besucher. Mit ihrem Kon-
zept „Das Inhärente“ will die Designerin Ulrike Mäder
Beobachtungsräume für Smart Materials schaffen, diese
fernab von Zukunftsszenarien im Jetzt begreifbar
machen.

Ziel ist es, das Museum in ein „offenes Labor“ zu verwan-
deln, das unkonventionelle, experimentelle und ergeb-
nisoffene Herangehensweisen ermöglicht.

SYN Stiftung |
Kunst Design Wissenschaft
Karl-Liebnecht-Straße 19
06114 Halle (Saale)



Vorstand:

RA Dr. Almuth Werner-Grisko,
Vorsitz
Prof. Dr. Dieter Katzer
Prof. Frithjof Meinel
Dagmar Varady-Prinich
Sven Wüstenhagen



Kontakt:

info@SYN-Stiftung.org
www.SYN-Stiftung.org



Beitragskonto:

Saalesparkasse Halle
IBAN DE 9800537620381318007
BIC NOLADE21HAL
USt.Id-Nr. DE152421741

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

weißensee kunsthochschule berlin

BAUHAUS DESSAU

 **Fraunhofer**
IWU



TECHNISCHE
SAMMLUNGEN
DRESDEN

smart³ materials
solutions
growth


zwanzig20
PARTNERSCHAFT FÜR INNOVATION